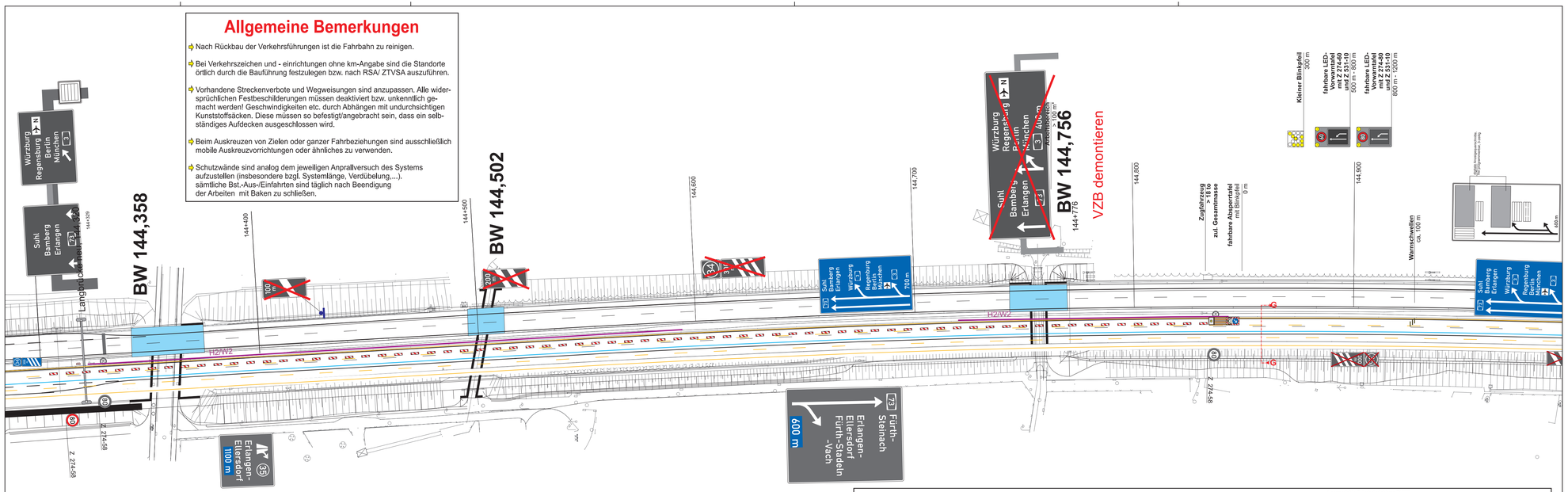
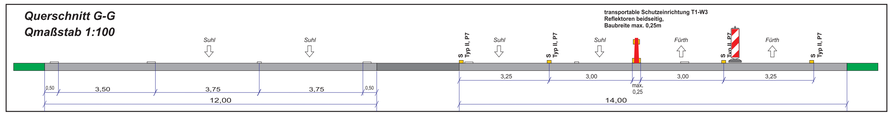
Allgemeine Bemerkungen

- Nach Rückbau der Verkehrsführungen ist die Fahrbahn zu reinigen.
- Bei Verkehrszeichen und - einrichtungen ohne km-Angabe sind die Standorte örtlich durch die Bauführung festzulegen bzw. nach RSA/ ZTVSA auszuführen.
- Vorhandene Streckenverbote und Wegweisungen sind anzupassen. Alle widersprüchlichen Festbeschilderungen müssen deaktiviert bzw. unkenntlich gemacht werden! Geschwindigkeiten etc. durch Abhängen mit undurchsichtigen Kunststoffsäcken. Diese müssen so befestigt/angebracht sein, dass ein selbständiges Aufdecken ausgeschlossen wird.
- Beim Auskreuzen von Zielen oder ganzer Fahrbeziehungen sind ausschließlich mobile Auskreuzvorrichtungen oder ähnliches zu verwenden.
- Schutzwände sind analog dem jeweiligen Anprallversuch des Systems aufzustellen (insbesondere bzgl. Systemlänge, Verdübelung,...). sämtliche Bst.-Aus-/Einfahrten sind täglich nach Beendigung der Arbeiten mit Baken zu schließen.



BAB A 73 Fahrtrichtung Nürnberg/Fürth ➔

Querschnitt G-G
Qmaßstab 1:100



Legende

- Beschilderung - Bestand
- Beschilderung - Baustelle
- Beschilderung - Entfall
- Markierung gelb
- Leitborde
- transportable Schutzeinrichtung T1/<W3
- transportable Schutzeinrichtung T3/<W2
- transportable Schutzeinrichtung T3/<W4
- transportable Schutzeinrichtung H1/<W4
- transportable Schutzeinrichtung H2/<W2
- Baubereich Strecke
- Baubereich Brücke
- bauzeitliche Provisorien

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

Freistaat Bayern
Autobahndirektion Nordbayern
Flaschenhofstraße 55, 90402 Nürnberg,
TEL.: 0911/6621-01, FAX 0911/6621-456, E-MAIL: poststelle@abdnb.bayern.de

Unterlage			VZP
Blatt Nr.			BPh_2a.4
Datum			Zeichen
bearbeitet	Gz:	09/2017	
gezeichnet	Gz:	09/2017	
geprüft	Gz:	09/2017	
	Gz:	09/2017	

Ausführungsplanung

BAB A3 Frankfurt - Nürnberg

AK Fürth-Erlangen

6-streifiger Ausbau
Bau-km 379+700 bis 383+100

Verkehrszeichenplan
Bauphase 2a.4

Maßstab: 1:1000

Aufgestellt:
Nürnberg, den
Autobahndirektion Nordbayern

Anlage Nr. 7.2.29
zur Ausschreibung A3/EO
AK FÜ/ER